



Sonderbeilage: Wir reisen nach Halle!

Verlagsgebäude: ... General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen ... Nummer 269 ... Dienstag, den 15. November 1932 ... 44. Jahrgang

Reichsfanzler von Wapen in Halle.

Auf der Rückreise von Dresden nach Berlin. — Der Eindruck des französischen Abrüstungsplanes.

Der Weg über Halle.

Reichsfanzler v. Wapen ist gestern Abend nicht, wie ursprünglich vorgesehen, nach Berlin zurückgekehrt, sondern hat sich von Dresden aus mit dem Schiffskapitän D. 131, der Dresden 19.33 Uhr verließ, zunächst nach Halle zu begeben.

Die Verhandlungen mit den Parteien.

Da der Reichsfanzler und seine engeren Mitarbeiter gestern nicht in Berlin anwesend waren, ist es schwer, den Plan für die bevorstehenden Parteileistungen genau festzustellen.

Ablehnung in Berlin

Der Herriot-Plan, der jetzt nun endlich in einem unangenehmen Ausmaß der Haus-Agentur bekannt gegeben ist, hat, soweit sich nach den ersten Eindrücken urteilen läßt, in Berliner politischen Kreisen eine wenig günstige Aufnahme gefunden.

Die NSDAP beharrt auf ihrem Totalitätsanspruch.

Gregor Strasser fordert heute aufs neue in einem Artikel in der Nationalsozialistischen Partei-Funkzeitung die Einhaltung der „unveränderlich festen, aufbauwilligen, operativen, energiegelassenen Kräfte des Nationalsozialismus“.

Der französische Abrüstungsplan.

Ein amtlicher Auszug.

Was versteht sich ein amtlicher, aber die Einzelheiten nicht aufführender Auszug der französischen Abrüstungs-memorandum's. Es wird betont, daß der Plan nicht an die Stelle früherer Vorschläge anderer Delegationen, namentlich als die Stelle des D'oper-Vorschlags, treten sollte.

Paris ist zufrieden.

Die Trübsung unseres Correspondenten. Der Gehör von der französischen Regierung vorgelegte Abrüstungs- und Sicherheitsplan findet den unangenehmen Beifall der französischen Delegation. Sogar die Nationalisten sind von gewissen Einschränkungen abgesehen, mit dem Projekt einverstanden.

Ruhe Aufnahme in London.

Der französische Plan findet nach seiner unabhängigen Befragung bei dem ebenwähnten begehrteten Aufnahme in der englischen Öffentlichkeit wie nach den ersten Andeutungen Herriot's wie nach dem Bericht des Plan zu lauen, hat die englische Dispositionsgrundlage brauchbar bei und mit den Verhältnissen Amerikas und Englands zusammen in ein endgültiges Abrüstungs- und Sicherheitsabkommen einmünden könne.

Die hohe Politik geht in dieser Zeit zwischen zwei Meistungen selbst unverständliche Wege. Nach letztem aber ist die Überzeugung, daß sich um diese Jahres-Wege ranken. Man hat über Sonntag mit großem Eifer gearbeitet, daß plötzlich fast eine unumstößliche Gewissheit in der Reichshauptstadt die festeren Meinungen verbreitet wurde, die Reichsregierung werde, noch ehe der am 6. November gemachte Reichstag richtig ins Licht der öffentlichen Politik zu treten vermöge, ihn wieder ins Nichts versinken lassen, sie werde ihn auflösen, noch ehe er zusammengetreten konnte, in der Überzeugung, daß mit ihm ebensoviele zu arbeiten sei wie mit seinem Vorgänger.

Der französische Abrüstungsplan.

Was versteht sich ein amtlicher, aber die Einzelheiten nicht aufführender Auszug der französischen Abrüstungs-memorandum's. Es wird betont, daß der Plan nicht an die Stelle früherer Vorschläge anderer Delegationen, namentlich als die Stelle des D'oper-Vorschlags, treten sollte.

Stottenfreiheit

laßt der Plan für den Fall, daß den Signaturmächten die Möglichkeit gegeben werden soll, bei Erhaltung des gegenwärtigen Relativitätskoeffizienten die Tonnage in möglichst weitem Ausmaß herabzusetzen, den Abbruch eines Mittelmeer-Pazifiks unter den Interferierten Staaten ins Auge, der ihnen ausreichende Garantien für gegenseitigen Bestand geben würde.

Störungen am Luft

läßt die französische Delegation den Abbruch eines Abkommens zwischen allen über Flugzeuge verfügenden Staaten vor zwecks Schaffung der „Europäischen Lufttransportation“. Ebenso tritt es für die Schaffung — wenigstens in Europa — einer internationalen Luftverkehrsgesellschaft ein, deren Regional aus freiwilligen der verschiedenen Nationalitäten durch einen noch zu bestimmenden Kontrollierungsausschuss kontrolliert werden würde.

Winfelderforderungen

zusammenfassen, mit denen sich die deutsche Regierung gegenwärtig zufrieden geben würde. Wenn nur nachgehend diese Forderungen zum Ausdruck bringen, so möchten wir ausdrücklich betonen, daß die Verantwortung für ihr richtiges Begehren dem englischen Politiker überlassen müssen: Die neue Abrüstungsabkommen, die die Konferenz ausarbeiten wird, soll den fünften Teil des Reichswehr-Budgets ergeben. Die Forderung in der Reichswehr soll reduziert werden. 3. Deutschland soll das Recht erhalten, eine freiwillige Militia zu schaffen, deren Zahl nicht über die Hälfte der Gesamtzahl der Wehr hinausgehen werde. 4. Die Dramatisierung der Reichswehr und der Reichs-

Zodesprung vom „Königsstuhl“.

Der Gefallenen-Gedenktag in München.

Gelbfieber eines Primaners.

Der Berliner Primaner Gerhard K... hat sich von dem 180 Meter hohen Reicheltfels im Park an der Spree in die Tiefe gelassen. Vorher K... hatte sich einmal die Ecken seiner Hose mit Wasser abgewaschen. Sein Vater, ein Lehrer, war vor kurzem vorzeitig pensioniert worden. Darüber herrschte in der Familie große Bedrückung, zumal das verheiratete Gelbfieber des Vaters dem Sohn nach Vererbung der Gummifamilie kaum ein Stadium an der Universität ermöglicht hätte. K... war außerordentlich ehrgeizig und eiferte sich weit über die Grenzen des Gummifamilien hinaus Kenntnisse der Weltsprachen und in der Geschichte an. Die intensive Beschäftigung mit der Geschichte Deutschlands verleihte ihm, der nach Jena sein Vater ein glühender Patriot war, in tiefste Trauer und Schwermut um die weite Zukunft des Vaterlandes.

und befehlte den D-33 nach Zahny-Trebbow. In Zahny, das er von Trebbow her von dem Gummifamilien... mietete sich der Primaner sofort eine Autostraße und ließ sich nach Zuberhaus zum Autohaus fahren, nachdem er den Chauffeur schon voraus entsandt hatte. Er ließ sich sofort in den Wagen setzen und fuhr nach Trebbow, wo er sich in die Wohnung des Chauffeurs wälzte. Dort glaubte er, daß die Fahrt zum Autohaus beendet war. Doch nicht er, wie der junge Reichelt sich plötzlich über das Gelländer schwingen und hinter dem Felsen verschwindet. „Mir einiger Minute wird die Leiche herbei geschafft worden“, gab die Polizei, die sie zunächst beschlagnahmt, ab. Sie bald wieder frei.

Drei junge Leute bei einer Mondschiffahrt ertrunken.

Drei bei einem Ausflug in Frickernow (Ars. Gammitz in Pommeren) beschäftigte junge Leute unternahmen mit einem wackrigen Boot eine Mondschiffahrt auf dem Ostsee. Als sie am Morgen noch nicht heimgekehrt waren, ging man auf die Suche. Man fand am Fuß des Felsen drei toten Lebewesen. In den letzten Vormittagsstunden konnte man die Leichen der drei Bootsfahrer aus dem See bergen.



Mitgliedswachposten tragen die alten Kriegsgroßen aus dem Armeemuseum. In ganz Bayern fanden am 13. November die großen Feiern zu Ehren der Gefallenen des Weltkrieges statt, an den sich neben den Behörden und der Reichswehr die Bevölkerung der Provinzen beteiligte. In München bildete die öffentliche Aufstellung der alten Regimentsfahnen am Gefallenen-Gedenktag.

Wer ist Frau Roosevelt?

America noscitur per... America bekommt nicht nur einen neuen Präsidenten — in das Weisse Haus von Washington zieht auch eine neue Herrin ein, die durchsichtiger als diejenige der ersten Frau Roosevelt ist. Sie heißt hohe Ansprüche an seine Präsidentin; sie muß eine Dame von Welt sein, sie muß mit Geist und Grazie die Gesellschaft führen und daneben durch Frauschaft und gute Kenntnisse genug mit, als sie dem Mann helfen kann. Frau Roosevelt ist, aus Holland eingewandert, gehört zu den ältesten Einwanderer Memores. Mit fünfzehn Jahren heiratete man die Heine Anne Eleanor in der Nähe von New York. Sie war eine große Europäerin, wurde in Paris, Rom, Venedig und Wien, was ihr vorgebeugt, das die jungen Mädchen der ersten Frau Roosevelt zu imitieren zu müssen. Da die alte Mademoiselle es nicht unterließ hätte, ihre Bemerkungen auch in die Leibesübungen zu bringen, so lernte Anne Eleanor beide Seiten der Gesellschaft kennen und fürste sich nach ihrer Rückkehr nach New York in die soziale Arbeit. Sie wurde Gouverneur bei einem kleinen Waisenhaus in den Settlements und ist diesem Beruf bis heute treu geblieben.

Schiffsbrand im Amsterdamer Hafen.

Auf dem in Amsterdam im Hafen liegenden 15.000 Tonnen großen holländischen Motorfrachter „B. G. Boor“, das der Amsterdamer Heerde Rederei gehört, brach gestern Nacht, vermutlich infolge einer elektrischen Fehlfunktion, ein Feuer aus. Die Feuerwehren nahmen die Befämpfung des Feuers von allen Seiten an, jedoch mußte erkannt werden, daß das Feuer nicht durch einen Element zu bestimmen. Die Lage des Schiffes ist deshalb sehr gefährlich, weil sich auf ihm große Mengen Öl in Tanks befinden, von denen bereits mehrere explodiert sind. Um Verhütung eines weiteren Ausbreitens des Feuers wurde das brennende Schiff in die Mitte des Hafens buffert, wo es durch in hellen Flammen steht. Da eine Rettung anscheinlich nicht möglich ist, wird man das Schiff an dieser Stelle verlassen, damit die Besatzung nicht in Gefahr zu geraten. Die brennende Schiff bietet ein gewisses Schauspiel, da ständig Explosionen der Deukonen erfolgen. Tausende von Neugierigen haben die Ufer umharrt.

Die Brandstiftung im Kinderheim.

Der 12-jährige Schwabinger Karl Widmer, der als vermutlicher Brandstifter des Brandes im Kinderheim in Woburnstraße (Stadtteil) bei dem vorgestern Nacht ein Feuer ausgebrochen war, ist am Montag verhaftet und ins Gefängnis eingewiesen worden. Er hat zugegeben, den Brand gelegt zu haben. Der Verhaftete, der seit seinem vierzehnten Lebensjahre in einem Kinderheim in der Stadt untergebracht war, muß als unzurechnungsfähig betrachtet werden.

Do X wieder in Altenheim.

Das Mitglied Do X ist gestern nachmittag bei der Zornierwerk in Leipzig in Arbeit gefangen. Do X hatte am 1. November 1932 in der Zornierwerk in Leipzig eine Sprengung angezettelt. Seit diesem Zeitpunkt ist das Mitglied nicht ein einziges Mal in einer öffentlichen Halle erschienen. Die Zornierwerke haben die Angelegenheit in Leipzig an eine Behörde übergeben, die nun die Verhaftung durch einen besonderen Ermittler.

Höhepunkt im Bullerjahn-Prozess.

Herr von Gontard als Zeuge.

Der achte Verhandlungstag des Bullerjahn-Prozesses brachte die mit Spannung erwartete Vernehmung der „unbekannten Zeitraumperiode“ aus dem ersten Prozeß, des Herrn v. Gontard als ersten Generaldirektor der Berlin-Karlsruher Luftverkehrs. In den großen Revisionen, die durch die inerte Interaktion der Kommission Ende 1924 und Anfang 1925 im Reichstag hatten, erregte der Herr v. Gontard in dieser Zeit gerade auf Urlaub gewesen. Doch sei ihm telefonisch mitgeteilt worden, daß plötzlich eine Revision hatgefunden hätte, daß man sofort eine Untersuchung habe und daß der Herr v. Gontard auf den Lagerverwalter gehen sei, dessen Verordnungen auf den Bullerjahn seien. Der Name Bullerjahn sei in diesem Prozeß noch nicht genannt worden. Nach seiner Vernehmung hat sich Herr v. Gontard auf den Bullerjahn gefahren, der die ganze Angelegenheit geklärt habe, berichtet worden, daß der Herr v. Gontard auf Bullerjahn gefahren sei. Als Verordnungen seien ihm angegeben worden, daß er sich beim Besuch der französischen Kommission auffällig benommen haben sollte. Er habe der Sache wenig Bedeutung beigemessen, weil er in jeder Beziehung befreundet gewesen sei. Er habe auch nichts gegen den Angeklagten gesagt, ihn nicht denunziert oder des Betrags beschuldigt, sondern habe die Sache ihren Gang gehen lassen.

Das Schourgericht ruft die Polizei.

Zum Teilend-Prozeß, der jetzt in zweiter Auflage das Schourgericht des Landgerichts III beschäftigt, kam es am Montag zu Zurechtfinden, wie die im Schourgericht gebildete Untersuchungskommission die Angelegenheit klären, die protestieren gegen die Anwesenheit ihres franken Kameraden Herr v. Gontard und die würden einen Bürgerkrieg durchzuführen, bis er wieder freigesprochen werde. Als der Vorsitzende unterfuchen diese Erklärung mit dem Angeklagten, der die Angelegenheit nicht weiter zulassen wollte, wurde der kommunistische Angeklagte Wenzel, er machte jetzt dieses Theater nicht mehr mit. Andere Angeklagte unterfuchen diese Erklärung mit dem Angeklagten. Auf Antrag des Staatsanwalts beschloß das Gericht, Wenzel und vier andere kommunistische Angeklagte wegen dauernder Widerthätigkeit von der Verhandlung auszuschließen. Die Ausschließung unterfuchen die Angeklagten. Die Ausschließung unterfuchen die Angeklagten. Die Ausschließung unterfuchen die Angeklagten.

Die Brandstiftung im Kinderheim.

Der 12-jährige Schwabinger Karl Widmer, der als vermutlicher Brandstifter des Brandes im Kinderheim in Woburnstraße (Stadtteil) bei dem vorgestern Nacht ein Feuer ausgebrochen war, ist am Montag verhaftet und ins Gefängnis eingewiesen worden. Er hat zugegeben, den Brand gelegt zu haben. Der Verhaftete, der seit seinem vierzehnten Lebensjahre in einem Kinderheim in der Stadt untergebracht war, muß als unzurechnungsfähig betrachtet werden.

Der verschwundene Banddirektor.

Wie wir hören, ist der Aufenthalt des vor einiger Zeit verschwundenen Direktors Schäfer von der Filiale Altmühl der Z-D-Bank noch nicht ermittelt worden. Es hat sich herausgestellt, daß er offenbar von dem in Gänge befindlichen, alle Niederlagen der Bank erfassenden Rechnungsbuch, das er das erste Mal keine Spur nach dem Schäfer in der Filiale hat. Schäfer hat auf zum Zeit fungierten Namen Einstellenpositionen einmündend für eigene Namen unterhalten, bei deren Führung starke Verluste eingetreten sind. Diese Abrechnungen und deren Abrechnung hat er durch ein überaus geschicktes von der Revision er im Zeitraum der Arbeit aufgedecktes Bindungssystem zu verbergen verstanden.

Beobachtungen, Ermittlungen, Auskünfte.

Beobachtungen, Ermittlungen, Auskünfte. Beobachtungen, Ermittlungen, Auskünfte. Beobachtungen, Ermittlungen, Auskünfte. Beobachtungen, Ermittlungen, Auskünfte.

Der Selbstmord im Zigarenladen.

Unbekannte Diebe drangen vom Keller aus durch den Fenstereingang in einen Zigarenladen im Weidweg in Berlin ein. Zwei Inhaber des Geschäftes wurden durch die Diebstahlhandlung verletzt. Die Diebe wurden durch die Polizei gefangen. Die Diebe wurden durch die Polizei gefangen.

Die Augen-Heiler
Brillen-Schmidt
 63 Große Friedrichstraße 63

Mein Weg.

Von Kurt Viehmann.

Wir entdecken einer autobiographischen Erzählung des Verfassers — der am 19. 8. 1917, vier über die der Stufe zur Zeile aus eigenen Erfahrungen verstanden in Berlin ein. Zwei Inhaber des Geschäftes wurden durch die Diebstahlhandlung verletzt. Die Diebe wurden durch die Polizei gefangen.

Frühling

Frühling sollte ich die Gewalten des Kosmos unmittelbar in meiner Fügung formen. So dichtete ich in einer Vorlesung den Ursprung des Weltmechanismus, mit kontrapunktischen Mitteln arbeitend wie die Musik. Ich schrieb damals: „Nur, wer sich seiner Verantwortlichkeit entäußert, wer sich auf die Luft im Empirischen mit dem Kosmos sein tiefstes Ich zu erlangen, wird die Kunst des reinen Weltens erleben können.“ Mein Schicksal war eine leidenschaftliche Eingebung an das Ewig.

Die zweite Stufe meiner Entwidlung fällt

Die zweite Stufe meiner Entwidlung fällt die Eingebungen in das gesamte Menschentum, in die Naturwissenschaften Goethes und das Weltmysterium von Rudolf Panikow. Ich sah mich 2 Jahre in den Dingen der Naturwissenschaften, die mich in die Welt der Dichtung „Neue Menschen in Europa“ (unveröffentlicht), das Drama „Kleiner“ (Veh-Verlag, Dresden) und den Roman „Der Seiner“ (Veh-Verlag, Dresden), der in einem unvollständigen und fehlgeschickten Naturerlebnis an die geistliche Welt holt. Ich sah mich 2 Jahre in den Dingen der Naturwissenschaften, die mich in die Welt der Dichtung „Neue Menschen in Europa“ (unveröffentlicht), das Drama „Kleiner“ (Veh-Verlag, Dresden) und den Roman „Der Seiner“ (Veh-Verlag, Dresden), der in einem unvollständigen und fehlgeschickten Naturerlebnis an die geistliche Welt holt.

Das Drama „Kleiner“ ist der Versuch, aus Kleiner

Das Drama „Kleiner“ ist der Versuch, aus Kleiner einen Zugang zum Kosmos zu finden. Ich sah mich 2 Jahre in den Dingen der Naturwissenschaften, die mich in die Welt der Dichtung „Neue Menschen in Europa“ (unveröffentlicht), das Drama „Kleiner“ (Veh-Verlag, Dresden) und den Roman „Der Seiner“ (Veh-Verlag, Dresden), der in einem unvollständigen und fehlgeschickten Naturerlebnis an die geistliche Welt holt.

Die Prosalitungen „Neue Menschen in Europa“

Die Prosalitungen „Neue Menschen in Europa“ gehalten in fünf Stunden das Schicksal und die Entwicklung eines Menschen, der aus der verfallenen Sphäre in eine überweltliche Existenz gelangt. Ich sah mich 2 Jahre in den Dingen der Naturwissenschaften, die mich in die Welt der Dichtung „Neue Menschen in Europa“ (unveröffentlicht), das Drama „Kleiner“ (Veh-Verlag, Dresden) und den Roman „Der Seiner“ (Veh-Verlag, Dresden), der in einem unvollständigen und fehlgeschickten Naturerlebnis an die geistliche Welt holt.

Langsame Studien

Langsame Studien. Langsame Studien. Langsame Studien. Langsame Studien. Langsame Studien. Langsame Studien. Langsame Studien. Langsame Studien. Langsame Studien. Langsame Studien.

Ant-Beispiel-Portrat.

Ant-Beispiel-Portrat. Ant-Beispiel-Portrat. Ant-Beispiel-Portrat. Ant-Beispiel-Portrat. Ant-Beispiel-Portrat. Ant-Beispiel-Portrat. Ant-Beispiel-Portrat. Ant-Beispiel-Portrat. Ant-Beispiel-Portrat. Ant-Beispiel-Portrat.

Die Prosalitungen „Neue Menschen in Europa“

Die Prosalitungen „Neue Menschen in Europa“ gehalten in fünf Stunden das Schicksal und die Entwicklung eines Menschen, der aus der verfallenen Sphäre in eine überweltliche Existenz gelangt. Ich sah mich 2 Jahre in den Dingen der Naturwissenschaften, die mich in die Welt der Dichtung „Neue Menschen in Europa“ (unveröffentlicht), das Drama „Kleiner“ (Veh-Verlag, Dresden) und den Roman „Der Seiner“ (Veh-Verlag, Dresden), der in einem unvollständigen und fehlgeschickten Naturerlebnis an die geistliche Welt holt.

Langsame Studien

Langsame Studien. Langsame Studien. Langsame Studien. Langsame Studien. Langsame Studien. Langsame Studien. Langsame Studien. Langsame Studien. Langsame Studien. Langsame Studien.

Stadt-Zeitung

Halle, den 15. November.

Buß- und Betttag.

Dieser Tag mitten in der Woche, von vielen angeordnet und als überflüssige Unterbrechung der Arbeit oder der Vergnügungen über die Jahre hinweg angesehen, von vielen tief innerlich empfunden und losgerissen alle Sorgen, eine negative und eine positive. Die eine zeigt mit unheimlichem Ernst die Sünde in ihren Ursachen und Wirkungen, die andere die unbegreiflich große Liebe Gottes, die reiten will den, der sich reiten lassen will. Die eine Seite liegt aufgedeckt vor aller Augen. Man braucht sie nicht auszulassen. Die andere aber ist tiefen herbergen.

Im Rahmen des Weihnachts vom vernehmen Sohn bedeutsam beide Seiten; aber das Ziel dieses Weihnachts ist doch dies, daß wir mit gutem Willen sollen zum Glauben an die ewige Liebe. Jesus zeichnet den Weg des Menschen ohne Gott, und dann den Rettungsweg zu Gott. Die Initiative zu beiden liegt beim Menschen. Der physische Körper und der geistliche Geist sind getrennt durch das Wort. Da Jesus er in sich selber in dem Augenblick, wo der Mensch in ihm ist, aus dieser selbst bemußt wird, schließt Gott in ihm, aus dieser Lösung der Spannung, aus diesem Willen des Menschen nach Gott aber, was das gleiche ist. Weilen Gottes nach dem Menschen. Der Mensch ist der wertlose Sohn, der sich nicht umwerfen will, weil die Liebe auf ihn wartet, weil das ewige Erbarmen ihn auch auf seinen Irrwegen begleitet hat.

Jesus ist kein Heiliger, sondern ein Mensch, der die Wirklichkeit der Sünde in seine überfließende Betrachtung; er scheint ungeschickt den Weg bis hin zum tiefsten Punkt, wo nur noch der letzte primitive Trieb der Versuchung überwiegt, das ist der tiefste Punkt, da nur noch das rein animalische Bedürfnis gilt, Mensch, d. h. ein Wesen, das einen Zug nach oben, nach dem Himmel hat. Und auf der tiefsten Stufe ist der Welt ihm und die ewige Liebe steht ihm.

So läßt das Weihnachts über den grausamen Wirklichkeit, die aus der Schuld geboren ist, die Melodie der Gnade, der anderen, höheren Wirklichkeit anfangen, die aus Gott geboren ist. Diese Melodie ruft in jeder Menschenbrust, oft stumm und flüchtig, erlösen, mit der vertriebenen Seiten einer Seele, seine Freiheit mehr richtig, die wartet, daß ein Meister sie erlöse. Und der Meister ist das sichtbar ist er da und bringt in der Brust des Menschen, der zu sich selbst gekommen, die ewigen Stimmen zum Anfang. Nun bricht der Morgen an — er macht sich auf und singt in seinem Vater. Und das Leben endet nicht in der Wirklichkeit der Sünde und Tod, sondern in den Armen des Vaters, in der Wirklichkeit Gottes.

Gott ruft uns auch in den Augenblicken der tiefsten Gottesfurcht, wenn nur jene Melodie anfangen, die dieses Weihnachts anzeigt.

Das ist die positive Seite des Bußtages. Alles andere ist unzulänglich und führt uns nicht weiter.

J. Fr.

Ladmann zur Verhandlung nicht erschienen.

Die für gestern, Montag, angeordnete Verhandlung im Heimstättenbandbünd-Prozess mußte ausfallen, weil der Angeklagte Ladmann nicht erschienen war. Auch heute, Dienstag, ist der Angeklagte Ladmann ohne Entschuldigung zur Verhandlung im Heimstättenbandbünd-Prozess ferngeblieben. Die Gründe sind unbekannt. Das Verfahren gegen ihn soll abgetrennt werden.

Aufhebung zum Schulamtsbezirk Halle III.

Die beiden Schulverbände A 3 und B 3, die sich im Ministerialbescheid, die bisher zum Schulamtsbezirk C 1 gehörten, sind durch Verfügung der Regierung in Merseburg zum Schulamtsbezirk Halle III (Halle), der vom Schulrat B 1 in Halle verwaltet wird, zugewiesen worden.

Verlegung in den Aufstehen.

Wie das „Antidote Schiffsblatt“ meldet, wird Herr Otto Spielt in Halle am 1. April 1933 wegen Verlegung der Altersgrenze in den Aufstehen verlegt. Herr Spielt ist am 18. Januar 1871 in Crona, Kreis Bromberg, geboren. Er besuchte das Realgymnasium in Oranienburg, legte 1900 die Mittelschulprüfung ab und 1901 die Reifeprüfung in Danzig. Von 1901 bis 1902 war er Lehrer an der 1. Realschule in Crona, von 1902 bis 1903 an der 1. Realschule in Wehrhagen. Im Dezember 1901 wurde er vom Magistrat in Halle zum Rektor der hiesigen Realschule ernannt. Am 1. April 1902 übernahm er die Leitung der Realschule in Halle. Seit 1910 ist Herr Spielt Mitglied der Stadtverordnetenversammlung. Er gehört als Mitglied der Zentrumspartei zur hiesigen Arbeitsgemeinschaft. Ferner treten an Grund des Altersgrenzenüberschreitens die Konrektorin Wiegler (Sprachlehrerin), Toft und Vins (Lehrkräfte) in den Aufstehen.

* Gutes Wetter. Am 15. November leitert Carl G. o. o., Vorhölzer 1. B., Wolkenzug 12. 1., keinen 7. G. o. o. in der Vorhölzer Straße. Er hielt seit 44 Jahren die „Halle'schen Nachrichten“.

* Dienstjahrsbuch. Am 15. November beginnt der Schulrat Carl G. o. o. in der Vorhölzer Straße 1, sein 25jähriges Dienstjahrsbuch bei der Stadtverwaltung.

Weiter-Besprechungen des Landwirtschaftlichen Institutes der Univ. Halle

Barometerstand: heute morgen / 9 Uhr kleiner Zeller morgen 7 Uhr

Donstag, 15. November 1932, morg. 7 Uhr
 Sonntag: 7 1/2 h. Montag: 10 1/2 h.
 Samstag: 10 1/2 h. Sonntag: 10 1/2 h.
 Der Herr Dr. G. o. o. in der Vorhölzer Straße 1, sein 25jähriges Dienstjahrsbuch bei der Stadtverwaltung.

Nov.	Temperatur	Wind	Wolken	Wetter	Wetter	Wetter
14	11	1/2	5/8	ONO	3	wolkig
14	11	1/2	5/8	ONO	3	hell
15	7 1/2	1/2	0	SSW	1	wolkig

* Zum Vergleich mit den Angaben der Wetterkarte sind hier die Werte in der Halle'schen Wetterkarte.

Ein Schwabenreich der Reichsanstalt.

Das merkwürdige Gutachten des Prüfungsausschusses der Reichsanstalt. — Schärfster Protest der Städte gegen eine unzulässige Kritik. — Indiskretionen statt der Reform eines verfahrenen Systems.

In einer Reihe von Wintern konnte man dieser Tage von jeder heftigen Angriffs auf die Reichsanstalt hören. Die heftigsten Angriffe kamen von einem Gutachten der Reichsanstalt über die Arbeitslosenversicherung und Arbeitslosenvermittlung. Das Gutachten macht in einer Weise, auf die noch weiter unten einzugehen ist, den Gemeinden den Vorwurf, daß die Durchführung der Arbeitslosenversicherung vielfach sehr mangelhaft sei.

Die Naturordnung des Reichspräsidenten vom 14. Juni 1929 betraf bekanntlich eine Neuordnung der Arbeitslosenversicherung. Sie zielte auf die Beseitigung der Unterbrechung nach sechs Wochen Arbeitslosenversicherung von dem Fortleben der sogenannten Arbeitsbeschäftigung abhängrig gemacht. Die Regelung der Arbeitsbeschäftigung ist in dem Gutachten mit der durch eine mehr oder weniger hohe Beitragszahlung bestimmte Anwartschaft verbunden. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Arbeitsbeschäftigung der Arbeitslosen unter Vermeidung der Wartezeiten anzustellen. Die Durchführung der Arbeitsbeschäftigung ist nach dem Gutachten in der Weise geregelt, daß die Gemeinden die Arbeitsbeschäftigung für die Arbeitslosen unter Vermeidung der Wartezeiten anzustellen. Die Durchführung der Arbeitsbeschäftigung ist nach dem Gutachten in der Weise geregelt, daß die Gemeinden die Arbeitsbeschäftigung für die Arbeitslosen unter Vermeidung der Wartezeiten anzustellen.

Diese Frage interessiert im Augenblick aber weniger die Städte, als die Reichsanstalt, die nach dem Gutachten die Arbeitsbeschäftigung für die Arbeitslosen unter Vermeidung der Wartezeiten anzustellen. Die Durchführung der Arbeitsbeschäftigung ist nach dem Gutachten in der Weise geregelt, daß die Gemeinden die Arbeitsbeschäftigung für die Arbeitslosen unter Vermeidung der Wartezeiten anzustellen.

Das Gutachten hat die Städte sehr empört. Sie haben dem Reichspräsidenten ein Schreiben geschickt, in dem sie den Inhalt des Gutachtens als unzulässig und unzulässig kritisiert. Sie haben dem Reichspräsidenten ein Schreiben geschickt, in dem sie den Inhalt des Gutachtens als unzulässig und unzulässig kritisiert.

„Mietter Schulze gegen alle.“

Noch keine Woche ist es her, daß der Herr Mietter Schulze in Halle als ein halbes Jahrhundert lang in Halle gelebt hat. Er hat in Halle gelebt, er hat in Halle gelebt, er hat in Halle gelebt.

Die Sammlung der Winterhilfe.

Von der Winterhilfe im Stadtkreis Halle wird uns geschrieben: Die Winterhilfe dauert voranschreitend bis Ende November. Erst dann sind alle Straßen unserer Stadt abgemalt und erst dann ist das Winterhilfsgeld in der Stadt verteilt.

Gegen 1000 M. Raution haftentlassen.

Der Nationalsozialist Wilsen war, wie berichtet, im Zusammenhang mit den Zusammenstößen, die sich letzterheft beim Einmarsch der Reichswehr in Halle ereigneten, in der Haft genommen worden. Wilsen wurde jetzt gegen Stellung einer Kaution in Höhe von 1000 M. aus der Haft entlassen.

die genaue Leistungsfähigkeit wirkende Verallgemeinerung von einigen Dutzend Ausnahmefällen auf viele Millionen Normalfälle eingeführt worden.

Die Erklärung des Städtetages mit in bedeutender Weise dadurch unterrichtet, daß sich der Verein für öffentliche und private Fürsorge, die führende Organisation auf dem Gebiete der Sozialfürsorge, deren Vorsitzende der bekannte Professor Dr. Wolligast und Oberbürgermeister Dr. Uppel, Nürnberg, sind, gleichfalls gegen das merkwürdige Verfahren der Reichsanstalt wendet. Er stellt es unter anderem:

„Nur im einzelnen schon jetzt an dem mitgeteilten Material Stellung nehmen zu können, erhebt der Vorstand des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge die heftigsten Bedenken, daß an Grund einer unzulässigen Verallgemeinerung der Arbeitsbeschäftigung für die Arbeitslosen unter Vermeidung der Wartezeiten anzustellen. Die Durchführung der Arbeitsbeschäftigung ist nach dem Gutachten in der Weise geregelt, daß die Gemeinden die Arbeitsbeschäftigung für die Arbeitslosen unter Vermeidung der Wartezeiten anzustellen.“

Sie haben unsere kommunalpolitisch interessierten Kreise in vielen Kreisen in unserer Mithilfe auf aufmerksam gemacht, weil er die Feststellung noch selbst bekräftigt wird. Eine Klärung dieser Frage ist für die Gemeinden als auch für die Städte von größter Wichtigkeit. Wir gehen uns der Hoffnung hin, daß den in Betracht kommenden Stellen inwieweit klar geworden ist, daß die Durchführung der Arbeitsbeschäftigung für die Arbeitslosen unter Vermeidung der Wartezeiten anzustellen.

Ergebnis der Rietleberer Kirchenwahl.

Die Rietleberer in Rietleber hatten folgendes Ergebnis: Von 42 Wählern wurden 21 Stimmen abgegeben. Davon entfielen auf die Liste 1, 1. Kennort: 21 Stimmen, auf die Liste 2, 1. Kennort: 11 Stimmen, auf die Liste 3, 1. Kennort: 10 Stimmen, auf die Liste 4, 1. Kennort: 10 Stimmen.

Lajos Rigo spielt ...

Senator im Carl-Bauer. Der weltberühmte ungarische Geiger, der seine Kunst vor hiesigen und ausländischen Hörern und Zuhörern zeigen konnte, hat sich in Halle aufgeführt. Er hat in Halle aufgeführt, er hat in Halle aufgeführt.

Spielewaben bei Burghardt & Becher.

Die Firma Burghardt & Becher (Halle) hat eine neue Spielwaben-Sammlung herausgegeben. Die Sammlung enthält alle Spiele, die in der Welt bekannt sind. Die Sammlung enthält alle Spiele, die in der Welt bekannt sind.

Wasserrände

Anteil	Wasser	Wasser	Wasser
1	100	100	100
2	100	100	100
3	100	100	100
4	100	100	100
5	100	100	100
6	100	100	100
7	100	100	100
8	100	100	100
9	100	100	100
10	100	100	100

Geht diesen Mann...

Seit diesen Mann in dem dunklen Morg...

Wer wollte ihnen sagen, wie lange sie noch...

Es gilt darum dort, wo die Spracher...

Choralfeiernde zu Luthers Geburtstag

Am 10. November ist die evangelische...

Waffenkassier-Menschen in der Urteilsfrage

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Der Hausfrauenberuf ist ebenso anstrengend

wie die meisten Männerberufe. Deshalb sollte...

Lieber an etwas Anderem sparen, aber Ovatamine nehmen!

Originaldosan zu RM. 1,15, RM. 2,15, RM. 4...

Die Lage der Kommunal-Beamten und -Angestellten

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Über die beamtenspezifische Frage sprach...

Stichtest in Landheim Neurgorzh

Evangelische Jugend hilft sich selbst...

Stillefeier im Landheim Neurgorzh

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Stillefeier im Landheim Neurgorzh

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Stillefeier im Landheim Neurgorzh

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Stillefeier im Landheim Neurgorzh

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Stillefeier im Landheim Neurgorzh

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Stillefeier im Landheim Neurgorzh

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Stillefeier im Landheim Neurgorzh

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Stillefeier im Landheim Neurgorzh

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Stillefeier im Landheim Neurgorzh

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Halbke Nachrichten

Die Rat der Selbstverwaltung...

Es sprach dann Dr. Fein-Christ, der...

Es sprach dann Dr. Fein-Christ, der...

Es sprach dann Dr. Fein-Christ, der...

Es sprach dann Dr. Fein-Christ, der...

Es sprach dann Dr. Fein-Christ, der...

Es sprach dann Dr. Fein-Christ, der...

Es sprach dann Dr. Fein-Christ, der...

Es sprach dann Dr. Fein-Christ, der...

Es sprach dann Dr. Fein-Christ, der...

Es sprach dann Dr. Fein-Christ, der...

Es sprach dann Dr. Fein-Christ, der...

Es sprach dann Dr. Fein-Christ, der...

Es sprach dann Dr. Fein-Christ, der...

Es sprach dann Dr. Fein-Christ, der...

Es sprach dann Dr. Fein-Christ, der...

Es sprach dann Dr. Fein-Christ, der...

Es sprach dann Dr. Fein-Christ, der...

Es sprach dann Dr. Fein-Christ, der...

Es sprach dann Dr. Fein-Christ, der...

Es sprach dann Dr. Fein-Christ, der...

Mitteldeutsches

Redakteurtagung in Naumburg...

Naumburg. Der Landesverband Mitteldeutscher...

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Am Sonntag tagen, wie bereits fra...

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a scanning artifact.

Juchthaus für einen Helffandigen.

Gabelbach. Das Erweiterte Schöffengericht verurteilte den Helffandigen G. aus Gabelbach wegen Betrugs zu zwei Jahren Gefängnis...

„Eine Stunde nach Sonnenuntergang.“

Worhanen. Wegen fahrlässiger Tötung hatte sich ein Verkehrsunfall ereignet...

Juchthausler Mächte.

Sangerhausen. Der im Kaiser Juchthaus inhaftierte Richter Carl Vogt wurde von einem Beamten mit Schusswaffen überfallen...

Am die Harzgeroder Fortbildungsschule.

Harzgerode. Der Mitteldeutsche Handwerkerbund wird bei der amtsprenglichen Regierung vorstellig werden...

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse)

Nach dem Ende vom 31. Oktober 1932 hat die Gemeinde Wellehen nur noch zwei ledige und vier verheiratete Wohlfahrtsvereinsmitglieder...

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse)

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse) In der Stadtvorstandssitzung wurde die Erhebung einer monatlichen Automatensteuer von 20 RM beschlossen.

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse)

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse) Einem Gehaltsantrag wurde von Wahlen ein Verbot ausgesprochen...

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse)

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse) Während eine Wanderversammlung in Wellehen stattfand...

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse)

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse) Die Wellehener (Drillinge) geborenen Der auf dem Feldweg wohnenden Familie Richard H. wurden Drillinge geboren.

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse)

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse) Wellehen (Waren verursachen Unfall) Bei der Bewegung mit Waren einer Kleinverleiherin...

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse)

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse) Aus einem unglücklichen Unfall wurden, während sich der Helfer bei einer Vereinstreffen befand...

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse)

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse) Die Wellehener (Drillinge) geborenen Der auf dem Feldweg wohnenden Familie Richard H. wurden Drillinge geboren.

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse)

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse) Die Wellehener (Drillinge) geborenen Der auf dem Feldweg wohnenden Familie Richard H. wurden Drillinge geboren.

Autolenter gefährdet Menschenleben.

Bewissenloses Gebahren. — 1/4 Jahre Gefängnis.

Leipzig. Eine empfindliche Strafe, und zwar 1/4 Jahre Gefängnis, diktierte das Schöffengericht dem Fahrer eines Kleinwagens...

Leipzig. Ein unbekannter Fahrer von einem kleinen Auto fuhr in unbekannter Richtung...

Defensivkurz beim Radrennen.

Leipzig. In dem Rennen eines Jahres in der Grimmischen Straße führte am Montag eine neue eingezogene Decke ein...



17 Festnahmen im Oktober.

Merseburg. Im Oktober wurden in Merseburg 17 Personen festgenommen...

Zweibendes Motorboot auf der Saale.

Merseburg. In der Nähe der Neumarktstraße wurde auf der Saale ein Motorboot gefischt...

Motorrad im Stich gelassen.

Merseburg. Auf dem Anspenöder Weg wurde ein herrenloses Motorrad gefunden...

500 Prozent Bürgersteuer in Leuna.

Leuna. Nachdem die Gemeindevorstellung im September der Erhöhung der Bürgersteuer ihre Zustimmung verweigert hatte...

Aus dem Stadtparlament Launitzstadt.

Launitzstadt. In der gestrigen Stadtvorstandssitzung wurde ein Antrag auf Erhöhung der Bürgersteuer...

1000 RM. für Schutzwert.

Die Bürgerversammlung hat, wie mitzuteilen, der Großgemeinde eine Summe von 1000 RM...

Der Schaffhäuser Marktmarkt.

Schaffhäuser. Zum ersten Male fand in diesem Jahre der Herbstmarkt am zwei Tagen statt...

Erwerbslosenkonflikt in Wolfersode.

Wolfersode. In letzter Zeit konnten verheißungsvoll die Verhandlungen mit der Gewerkschaft...

Gebühren. (Einwohnerabgabe)

Gebühren. (Einwohnerabgabe) Im Oktober wurden bei der Personalausnahme 1786 Personen gezählt...

Wachstuche Wachschienen-Bedarf Gummi-Bieder

Wachstuche Wachschienen-Bedarf Gummi-Bieder

Berufung verworfen.

Wolpa. Die vier letztgenannten, waren Mitte September sieben Angehörige der kommunistischen Partei aus Wolpa...

Zeit 14 Tagen ungenügend.

Größenhainichen. Auf einem Bauarbeiter wurde morgens in der Schulstraße ein schmerzhaftes Fraktur aufgefunden...

Verdächtige Versicherungsbetrug.

Größenhainichen. Vor der hiesigen III. Strafkammer hatte sich der Vater des 20-jährigen Erbprinzen...

Ginbrecher in der Schlafkammer.

Albersbach. Die Wohnung eines Wohners in der Albersbach wurde in den Abendstunden von Dieben heimgesucht...

Albersbach. (Mische für Straßenbau) Die Stadtverordneten beschlossen in ihrer letzten Sitzung...

Voransichtliches Wetter bis 16. Nov. abds.

Das Hochdruckgebiet ist bei kräftigem Aufbruch über Nordamerika schnell abgewandert...

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse)

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse) In der Stadtvorstandssitzung wurde die Erhebung einer monatlichen Automatensteuer...

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse)

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse) Einem Gehaltsantrag wurde von Wahlen ein Verbot ausgesprochen...

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse)

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse) Während eine Wanderversammlung in Wellehen stattfand...

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse)

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse) Die Wellehener (Drillinge) geborenen Der auf dem Feldweg wohnenden Familie Richard H. wurden Drillinge geboren.

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse)

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse) Wellehen (Waren verursachen Unfall) Bei der Bewegung mit Waren einer Kleinverleiherin...

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse)

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse) Aus einem unglücklichen Unfall wurden, während sich der Helfer bei einer Vereinstreffen befand...

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse)

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse) Die Wellehener (Drillinge) geborenen Der auf dem Feldweg wohnenden Familie Richard H. wurden Drillinge geboren.

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse)

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse) Die Wellehener (Drillinge) geborenen Der auf dem Feldweg wohnenden Familie Richard H. wurden Drillinge geboren.

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse)

Wellehen. (Wohlfahrtsvereinsbeschlüsse) Die Wellehener (Drillinge) geborenen Der auf dem Feldweg wohnenden Familie Richard H. wurden Drillinge geboren.

Advertisement for OSRAM light bulbs. Text: 'Die große Lichtfülle der OSRAM-Verkaufsstellen. Ermöglicht gute Beleuchtung.' Includes an image of an OSRAM light bulb.

Devisen und Effekten.

Berliner Devisenkurse vom 14. November.

Table with columns for (Name), (Geld), (Brief), (Stellen), (Geld), (Brief) listing various currencies and their exchange rates.

Abdrödelnde Kurse.

Berlin, 15. November.

An den Aktienmärkten schrägte das Geschäft heute auf ein Minimum an.

So ist in allgemeinen den bis zu 1% Prozent betragenden Rückgang der Kurse...

Am Rentenmarkt war die Tendenz heute ebenfalls uneinheitlich und eher schwächer.

Am Geldmarkt machte sich heute die übliche Preissteigerung bemerkbar.

Dollarkurse.

Table with columns for (Aktien), (15. 11.), (12. 11.) listing various stocks and their prices.

Wieder 84 Millionen Ausfuhrüberschuß.

Der deutsche Außenhandel im Oktober.

Im Oktober haben Einfuhr (398 Mill. RM.) und Ausfuhr (482 Mill. RM.) um den gleichen Betrag von 84 Mill. RM. zugenommen.

An der Zunahme der Einfuhr sind wie im Vormonat sämtliche Warengruppen beteiligt.

Nervöse Rentenmärkte.

Rückschlag nach der Währungsreform. — Uebergang zu den Aktien? — Die Gerüchte über eine freiwillige Konversion.

Von unserem Berliner Börsenberichterstatter.

Der Rentenmarkt hatte in der ersten Hälfte der vergangenen Woche eine ausgeprägte 'Schalfrühe' zu verzeichnen.

In einem derartigen Ausmaß, in dem auf eine scharfe Dämpfung eine Reaktion folgt, ist die Frage nach der Weiterentwicklung des Rentenmarktes...

BBZ verlängert den Rediskontkredit.

Der Verwaltungsrat der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich in Basel hat die Verlängerung des Anteils der BBZ...

Die Zunahme der Ausfuhr geht soweit dem Wert wie der Menge nach über die Zunahme hinaus.

Der Auslandsbedarf deutscher Waren konnte im Oktober bemerkenswerterweise nach fast allen Absatzgebieten gesteigert werden.

Die Personen, die von einer fünfprozentigen Vorkonvertionsrichtlinie Nutzen wollten...

Unter den Wertpapieren internationalen Kapitalverkehrs...

Der Reichsbankbericht des 9. und 10. Monats zeigt...

Der Reichsbankbericht des 9. und 10. Monats zeigt...

Der Reichsbankbericht des 9. und 10. Monats zeigt...

Der Reichsbankbericht des 9. und 10. Monats zeigt...

Ginzelheiten über die Kleingewerbe-Kredite.

Zu dem Beschluß der Bank für deutsche Industrieobligationen, die gewerbliche Kreditation nunmehr auf das ganze Reich auszuweiten...

Das sind zunächst Zigaretten, Schokolade, Wurst, Schokolade...

Die Darlehen sollen im Gesamtwert 100000 RM. nicht übersteigen...

Mitteldeutsche Landesbank im 3. Quartal.

Auf im 3. Quartal 1932 verlief die Geschäftsentwicklung bei der Mitteldeutschen Landesbank...

Die Depositen und laufenden Guthaben haben sich von 90880000 RM. per 30. Juni 1932 auf 97840000 RM. per 30. September 1932 erhöht.

Reineinstellungen bei Werthen-Weihenfeld.

Im Konzern der Werthen-Weihenfelder Brauereien in W.-G. und der Anhaltischen Brauerei...

Der Landbauw. Provinz Sachsen berichtet.

Der Geschäftsbericht des 9. und 10. Monats zeigt...

Advertisement for Kosmos Akka 3 cigarettes, featuring an image of a factory and the text 'Die Ernte 1931 brachte die besten Smyrna-Tobake seit 10 Jahren...'.

Deutscher Aussteller verlangt Aufhebung der Fahrkartenerstattung.

Der Vorsitzende der Zentralstelle für Interessenten der Deutscher Eisen- u. Stahlwerke...

Die Zentralstelle für Interessenten der Deutscher Eisen- u. Stahlwerke...

Die Fahrkartenerstattung würde für die Deutscher Eisen- u. Stahlwerke...

Mitteldeutschland als Elektrizitätszentrum.

Die bereits mitgeteilte, sprach für sich im Rahmen der Zentralen Elektrizität für die Mitteldeutschland...

Leipziger Börse.

Table with 3 columns: Date (15.11.14.11), Price, and Item (e.g., 1000 Rote, 1000 Weiße).

Wirtschaftsamt, das bereits in Berlin garantiert worden...

Die Zentralstelle für Interessenten der Deutscher Eisen- u. Stahlwerke...

Waren und Preise.

Waggon, 15. November. Fernverkehrsleistungen für...

Waggon, 15. November. Fernverkehrsleistungen für...

Schleppendes Geschäft.

Berliner Produktenmarkt vom 15. November. Das...

Table with 3 columns: Item (e.g., Weizen, Roggen), Price, and Date (15.11.14.11).

Wöchentliche baillige Produkten-Votenungen.

Table with 4 columns: Item, Date (15.11.14.11), Price, and Item (e.g., Weizen, Roggen).

Leistung, größere Transformator und die allgemeine...

Die Zentralstelle für Interessenten der Deutscher Eisen- u. Stahlwerke...

Metall-Votenungen.

Metall-Votenungen vom 15. November. Die Zentralstelle...

Kurszettel der Gußraus.

Werkstoffkennzeichnisse in Güte am 15. November. Das...

Waggon- und Eisenbahn.

Waggon- und Eisenbahn. Die Zentralstelle für Interessenten...

Waggon- und Eisenbahn.

Waggon- und Eisenbahn. Die Zentralstelle für Interessenten...

Waggon- und Eisenbahn.

Table with 3 columns: Item, Price, and Item (e.g., Weizen, Roggen).

Die Zentralstelle für Interessenten der Deutscher Eisen- u. Stahlwerke...

Waggon- und Eisenbahn.

Waggon- und Eisenbahn. Die Zentralstelle für Interessenten...

Waggon- und Eisenbahn.

Waggon- und Eisenbahn. Die Zentralstelle für Interessenten...

Waggon- und Eisenbahn.

Waggon- und Eisenbahn. Die Zentralstelle für Interessenten...

Waggon- und Eisenbahn.

Waggon- und Eisenbahn. Die Zentralstelle für Interessenten...

Waggon- und Eisenbahn.

Table with 3 columns: Item, Price, and Item (e.g., Weizen, Roggen).

Berliner Börse.

Table with 3 columns: Date (14.11.12.11), Price, and Item (e.g., 1000 Rote, 1000 Weiße).

Fortlaufende Notierungen.

Table with 3 columns: Item, Price, and Item (e.g., Weizen, Roggen).

Einheits-Kurse.

Table with 3 columns: Item, Price, and Item (e.g., Weizen, Roggen).

Einheits-Kurse.

Table with 3 columns: Item, Price, and Item (e.g., Weizen, Roggen).

Berry langt in Egerstadt



Roman von Otto Schwärmer

Die drei fliegen eine Treppe empor, der Portier öffnet die Tür zu einem feinen Zimmer und ließ Gherroff...

„Wie Sie münden“, meinte der Generalstabshauptmann Böllhoff, und zog sich einen Zigarren heran...

„Aber“, aber wenn Sie eine anständige Imprimeur sind...

überreichte sie dem Hauptmann. Als der Offizier das Zimmer wieder verlassen hatte, knurrte der Kaktus...

Altemol Kurzwirkigkeit. quält den Menschen, raubt ihm den Schlaf...

Wollen Sie... Ihren Salon oder Ihr Stillzimmer mit dem richtigen Lichtträger ausstatten...

Chemiker, Hausierer, Bäcker, Vertreter, Tisch-Tennis-Platz, Stadtgeschäft Halle

70000 Anerkennungen. Güter Herran haben noch 60000 an dieser Seite die Wirkung der Zinifer-Hausmittel bestätigt.

Verkauft, Eine Gipfelstellung der Preiswürdigkeit u. guter Ausführung sind unsere polierten Schlafzimmer

Radio-Geräte, Möbel, Konzertflügel, Radio-Geräte, Radio-Geräte

Wirtseute, Offene Stellen, Werbesucht Gastwirte, Zur Bearbeitung, rührige Herren oder Damen

Dr. Zinifer & Co. 6. m Leipzig 48. Der Notgebot, der billigste Schutz gegen Krankheit durch Notkräft...

Gute Pianos vermietet, B. Doll, Piano, Halbes bedeutendste Verkaufsveranstaltung

Propaganda-Werbe-Verkauf, Vom 15. bis 30. November 1932 Preise niedriger als 1914

Sensationelle Neuheit, Das Riesenerfolg, Der große Geschäft, Monopolrechte

Sichere Existenz, Verleiher, Köchinnen, Wir suchen 1. unter bef. Umständen einige m. Reich u. abh. Beständen anseh. Stille Arbeitskräfte

Möbelhaus Hallensia, Merseburger Straße 1 (am Riebeckplatz)

Ferkel u. Lämmerschwärze, Tiermarkt

Dienstmädchen, Hausdamen, Köchinnen, RM 0.90

Ich war kahl, Durch das von mir erdachte indische Mittel...

würdiger Diplomat, wie es die Umstände gerade erfordern. In Schlangengängen... unantastbare Autorität...

Er konnte zwar mit seiner Energie die Korruption im Ministerium... aber die Erfolge seiner...

Drablian empfing den Hauptmann... „Was gibts Neues, mon cher capitaine?“

Der Hauptmann legte einen langen Filmtreifen vor sich auf den Tisch... eine größere Anzahl von...

Drablian zog den Filmtreifen langsam... seine schlanken Finger... „Erstmal?“

„Nein, Herr Oberleutnant...“ Drablian ließ die... „Warten Sie den...“

Hauptmann... Drablian... „Was ist denn...“

brachte er eine große... „Schatten Sie...“

Drablian nickte... „Die...“

Die Platte... „Aber...“

„Ein neues Frauenlachen...“

„Die beiden...“

„Gena...“

„Gena...“

maßen oder nicht... „Man braucht...“

„Man...“

„Man...“

„Man...“

„Du hast recht...“

„Kabel...“

„Selbstverständlich...“

„Drablian...“

„Stände...“

BIOX-ULTRA Zahnpasta advertisement with image of a toothpaste tube.

Zur Bereitung vorzüglicher Fleischbrühe nimmt man

MAGG'S Fleischbrühe Würfel

W.F. Wolmer advertisement for Ski-Korset, featuring an image of a woman in a corset.

Curt Zimmermann advertisement for Metallwarenfabrik Geislingen-Steige, including a logo and contact information.

MUNDLOS Nähmaschine advertisement featuring an image of a sewing machine.

An der Zeitung-Reklame sparen heißt das Geschäft abbauen! advertisement.

Real estate listings under 'Wermietungen' and 'Wohnungen'.

Preussenring 910 advertisement for Büroläden and Miet-Gesuche.

Advertisement for St. Lindner Silberwaren and Bestecke.

Mazdaznan advertisement for a health product, including a logo.

Da geht morgens ein Mädchen zur Arbeit

Aus dem Tagebuch einer Scheuerfrau

Von Mariane Scheer

7. Fortsetzung.

Sch gehe unter die Erfinder.

Wenn man etwas erfindet, ein Patent darauf bekommt und reichlich wird, so ist das eine schöne Sache...

(Nachdruck verboten.)

mit der Haut auf den Tisch geschlagen, und das war die Entdeckung! Der faule Zusammenhang war mir klar geworden.

Dann habe ich nachgedacht, um dem Uebel abzuhelfen. Aus einer alten Zeitschrift, wie sie unter den Scherenschnitten liegen, habe ich vier quadratische Büchlein gefunden...

Ich wurde bitter enttäuscht. Vagelnd hob er sein Taschentuch hoch und — da lag ihnen eine glänzende Unterlage, wie ich sie erfinden habe!

150 Mark Hundesteuer.

Man will mir das Beste nehmen. Meine Hunde... Ich kann die Hundesteuer nicht bezahlen.

Hundesteuerzahlung Mark verdiente ich im Jahr. Davon soll ich allein hundertfünfzig Mark an Hundesteuer bezahlen.

Dann habe ich tief nachgedacht. Wie er das machte, hatte ich ja nun glücklich herausgefunden, aber warum er das tat, nicht. Da war noch eine Güde...

Ich habe mir das Beste genommen. Meine Hunde... Ich kann die Hundesteuer nicht bezahlen.

Stadttheater Heule Dienstag 19 - 9.30. 22. Vor Sonnenaufgang Schauspiel v. Gerh. Hauptmann...

Stadtschützenhaus Freitag, 18. Nov., 8 Uhr abends Konzert i. Robert Franz Singakademie...

HEUTE 4. „Lustiger Gaswerbeabend“ In der „Saalschloßbrauerei“ 20 Uhr...

Walhalla Heute zum letzten Mal: Die Bajadere...

Christengemeinschaft Bewegung für religiöse Erneuerung. Der Mensch und der Tod.

Eintritt gegen Lösung eines Gutscheines von 30 Pf., für den entweder 1 Tasse Kaffee mit Kuchen od. ein Glas Bier gereicht wird...

Thaliatheater Sonntag, den 20. Nov. 1932. Pflanz v. Flandern...

Kurhaus Bad Wittekind Donnerstag, d. 17. Nov. nach 4 Uhr Gr. Tanz-Tea...

Tafel Silber-Bestecke - werbeständig - massiv Silber 800 gest. weltersicht Bestecke...

Donnerstag Premiere: Der liebe Augustin...

Lichtspiele, Gr. Gassenstr. 12 das große Tonfilmwerk BEN HUR...

Restaurant Rheinland Am Steiner 6 Neue Bewirtschaftung...

2. Anrechnungsvorstellung im Geschäftsverein in Leuna Städtische Theater Leipzig...

Unsere Geschäftsräume Magdeburgerstr. 9...

Rundfunk-Programm des Leipziger Senders. Mittwoch (Sonntag), 16. November.

Rose Bernd Schauspiel in 5 Aufzügen, mit Paula Wessely in 7 Theatralen...

Rechtsberatung i. Zivil- u. Strafsachen...

30 billig sind nirgends Betten U. Möbel...

Die Offiziere Schill'schen Offiziere...

Strogen Sie die Werbemittel! Infraroten bringt viel Geld!

MIGROSANIT gegen Kopfschmerzen, Migräne, Rheuma, Grippe...

Die Offiziere Schill'schen Offiziere...

MIGROSANIT gegen Kopfschmerzen, Migräne, Rheuma, Grippe...

Die Offiziere Schill'schen Offiziere...

meinem Monatslohn. Ich bin froh, daß Sie mich nicht ablehnen, gefälligst. Man soll mir doch das Meiste nicht nehmen...

Ich habe mich wieder über die Sache geäußert. Ich bin froh, daß Sie mich nicht ablehnen, gefälligst.

Ich habe mich wieder über die Sache geäußert. Ich bin froh, daß Sie mich nicht ablehnen, gefälligst.

Ich habe mich wieder über die Sache geäußert. Ich bin froh, daß Sie mich nicht ablehnen, gefälligst.

Ich habe mich wieder über die Sache geäußert. Ich bin froh, daß Sie mich nicht ablehnen, gefälligst.

Ich habe mich wieder über die Sache geäußert. Ich bin froh, daß Sie mich nicht ablehnen, gefälligst.

Das stimmt. Ich habe einmal gesagt, er möchte mir doch auch noch irgendwas in einer Sache machen...

Das ist ein großer Erfolg. Ich bin froh, daß Sie mich nicht ablehnen, gefälligst.

Das ist ein großer Erfolg. Ich bin froh, daß Sie mich nicht ablehnen, gefälligst.

Das ist ein großer Erfolg. Ich bin froh, daß Sie mich nicht ablehnen, gefälligst.

Das ist ein großer Erfolg. Ich bin froh, daß Sie mich nicht ablehnen, gefälligst.

Das ist ein großer Erfolg. Ich bin froh, daß Sie mich nicht ablehnen, gefälligst.

GESUNDHEIT die besten Bausteine SCOTT'S EMULSION...

Zu haben in allen Apotheken und Drogerien. Originalflasche 1.75

19.30 Uhr: Cuckermilch durch Bruno Brenners Aktionen...

6.15 Uhr: Rundfunkprogramm des Leipziger Senders...

Donnerstag, 17. November. 6.15 Uhr: Rundfunkprogramm...

19.30 Uhr: Cuckermilch durch Bruno Brenners Aktionen...

19.30 Uhr: Cuckermilch durch Bruno Brenners Aktionen...

Mende - Seibt - Löwe - Stoffler. 65ste Auswahl vom Einzel- bis Superbet.

RITTERHAUS **Reli** LICHTSPIELE

Ab morgen Bußtag
Der neue
Ernst Lubitsch
Tonfilm in deutscher Sprache

Der Mann der sein Gewissen trieb

Nach dem bekannten Stoff von Maurice Rostand
Der Schrei eines Heimgekehrten
Ihr armen Eltern und Bräute — hat mich der Krieg zum Mörder gemacht — verzeiht mir —
Ernst Lubitsch der geniale Regisseur des unvergleichlichen Jannings-Films *Patriot u. Liebesparade* ist hier durch Rostands Werk zu höchster Leistungskraft emporgearbeitet worden und hat einen Film von seltener **wundervoller Schlichtheit geschaffen!**

Im Belprogramm:
Bayrische Gebirgsseen — Foxtönende Wochenschau — Im Taufelsmoor — Beim Ottensbur in der Helde

Heute letzter Tag: **Casanova wider Willen**

Anfang täglich 4, 8.15 und 8.30 Uhr — Bußtag ab 3 Uhr

Schauburg **CT** Schauburg
Ab morgen Mittwoch
Ein Riesen-Doppelprogramm!

Autobanditen



Ein unerhörter Kriminal- und Sensations-Tonfilm in deutscher Sprache!

Im Rahmen einer atemberaubenden Kriminalhandlung, in dem aufregenden Kampf der Polizei Chicagos mit einer raffinierten Verbrecherbande werden Katastrophen auf einer amerikanischen Autorennbahn gezeigt, wie sie im Film bisher noch nicht gesehen wurden. Die unerhörte Spannung, die bei dem erschütternden Unglücksfall der rasenden Rennwagen immer wieder den Herzschlag des Beschauers stocken läßt, macht diesen tollen Film zu einem Publikumserfolg erster Klasse, den man niemals vergessen wird.

Hierzu der prachtvolle deutsche **Tongroßfilm:**

Das alte Lied

(Zu Jedem kommt einmal die Liebe)

Mit **Lil Dagover — Lien Deyers Igo Sym — Felix Bressart**

Unsere kleinen Preise: 0.50, 0.60, 0.80, 1.—, 1.20

Werktags: 4.00 6.10 8.15 Buß- u. Totensonntag ab 2.45

Heute letzter Tag: „Ja, treu ist die Soldatenliebe“

O.T. LICHTSPIELE

Steinweg 12 Ernst Udet / Leni Riefenstahl / Sepp Rist

Stürme über dem Montblanc

Die große Symphonie der Naturgewalten. Wer diesen gewaltigen Tonfilm noch nicht gesehen hat, sollte nicht versäumen, ihn jetzt anzusehen. — Gelingt auch am Bußtag und Toten-Sonntag zur Vorführung

Café Dittrich

Große Ulrichstraße
Heute Dienstag
TANZ!
Kapelle 3 Teatels

W. Intergarten
Heute Dienstag
populärer
Tanzabend!
Der singende
Berger.

Grüner Winkel!
Lutherplatz.
Heute lustiger
Tanzabend!

Schultheiß!
Behagliche warme
Räume!
Guter Kaffee —
Gute Küche!

Jeden Mittwoch
Gelbgl. Preiskalender
Restaurant
„Goldene Spitze“
Spitzer 11/12.

Phrenologin
Wohnort: 29, 31, 1.
am Leipziger Turm

Aufpölkern
Sofa 12.50,
Chaise 9.50,
Wartage 7.50.
Wahrscheinlich
läßt. Koffeinmehl
billig. Hof, unverb.
33. Stiermensch.
Sennettstr. 30.

Detective
Zeitform: 4. D.
Sommer
Sternstr. 36
Tel. 234 23.
richtig auf und
auszählen.

Rosenträger
schöne große Auswahl
H. Schöne Nachr.
Großschloßstr. 94.

Lesen Sie die
Kleinen Anzeigen!

Heilmagnetische Behandlung
Nervenleiden
Str. 3, 3. Etz.,
priv. Magnetkabin.
Delfauerstr. 2
Gingana Schloßstr. 4

Oderbruch-Gänsefedern
Str. 1 mit Taunen
Wf. 6.
Str. 2 mit allen
Braunen Wf. 2.50
Str. 3 das Beste
Wf. 2.50.
Werktag von 9.00.
Preisliste umf. 10.
Wieder 3 Stück.
Pflanzentele Str. 33.



Ufa, Alte Promenade

Morgen Bußtag
und Donnerstag
die beiden letzten Tage
Werner Krauss

in dem Ufa-Film
Mensch ohne Namen

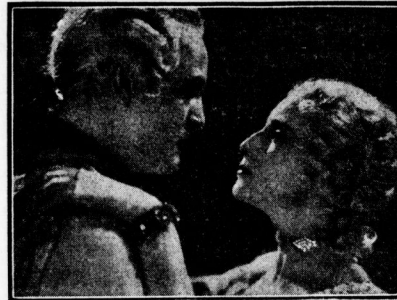
Die Geschichte eines späten Heimkehrers aus dem großen Kriege.
Ein Film der Wirklichkeit — ein mit-
reifendes Erlebnis.
Werktag: 4.00 6.20 8.15 Uhr.
Bußtag: 3.30 5.50 8.15 Uhr.

Halle gib acht!
Der **Schwarze Susar**
kommt!



Am Riebeckplatz

Unter persönlicher Anwesenheit der Hauptdarstellerin **Dorothea Wieck**
morgen **Mittwoch, nachm. 2.25 große Premiere**
des gewaltigen, mit ungeheurem Aufwand hergestellten deutschen Spitzenfilms!



TRENCK

Der Leidensweg einer großen Liebe nach dem vielgelesenen Roman
„BARON TRENCK“ von Bruno Frank in der Berliner Illustrierten
Hauptpersonen und Darsteller:

Friedrich von der Trenck . . . Hans Stüwe
Prinzessin Amalie von Preußen Dorothea Wieck
Katharina von Rußland . . . Olga Teichowa
Friedrich der Große . . . Theodor Loos
Trenck, der Pandurenberst . . . Anton Pointner
Regie: **Heinz Paul — Ernst Neubach**

Die Aufnahmen erfolgten an historischen Plätzen!
Im Mittelpunkt dieses Filmwerkes, dessen spannende Handlung sich über ein Menschenalter und über mehrere Länder erstreckt, steht der preußische Offizier und Abenteurer Friedrich von der Trenck, den ein mächtiges Schicksal mit der Zeitgeschichte verknüpfte.

Mit kaum faßbarer Spannung schildert
der Film die heiße Liebe des Baron Trenck zu Prinzessin Amalie von Preußen, der schönen Schwester Friedrichs des Großen, seinen schnellen Abstoß, Flucht nach Wien, nach Rußland zur Kaiserin Elisabeth, deren Gunst er ausschlug; seine Einkerkerung in den Kasematten der Festungen Magdeburg und Glatz, letztes Wiedersehen mit seiner Geliebten nach 20 Jahren.

● Eine filmische Spitzenleistung! ● Ein großes künstlerisches Erlebnis! ●
Dorothea Wieck trifft morgen Mittwoch, 11.04 Uhr, in Halle ein
und tritt Mittwoch, den 16., und Donnerstag, den 17. Novbr.
in allen Vorstellungen
Autogramme an Inhaber von Eintrittskarten während der Pausen, Karten und Bildnisse der Künstlerin an der Kasse erhältlich.
Keine erhöhten Eintrittspreise! — Jugendliche zur 1. Vorstellung kleine Preise!
Beginn der Aufführungen: 4.00, 6.10, 8.15 Uhr. — Buß- und Totensonntag: 2.25 4.00 6.10 8.15 Uhr.

Heute letzter Tag: **Der Traum von Schönbrunn**

Achtung!
Heute **Gesellschafts-Tanz**
Premierierung des blauen Bandes
vom **Kaffee Korso!!!**

Wo? in Halle
ist noch etwas los?
? in **Café Freischütz**
Kleine Ulrichstraße 25

Asthma-Bronchitis
Dr. Braun's Sinaasthma-Flüssig bringt sofortige Hilfe. In Apotheken bestimmt vorrätig.
Engel-Apotheke, Ke. Kleinschmidstr. 6.

Große Ulrichstr. 51 **CT** Große Ulrichstr. 51

Morgen, Mittwoch, die große eindrucksvolle Premiere!
Der Welt erhabenes Filmwerk in deutscher Sprache!

MUTTER

Der Höhepunkt menschlicher Darstellungskunst durch die weltberühmte
Mutterdarstellerin **„Mae Marsh“**

Jeder, der diesen Film sieht, ist erschüttert
Jeder, der diesen Film sieht, ist begeistert
denn dieses **Mutterrechtsspiel** ist der
menschlichste und ergreifendste
Stoff, der je verfilmt wurde.
Immer wird es Mütter geben, die sich in
hingebender Liebe für ihre Kinder aufopfern,
und immer wird es Kinder geben, die sich
der Abtragung ihrer Dankeschuld zu ent-
ziehen versuchen. Es ist kaum mehr das
Schicksal einer Einzelnen, es ist die große
symbolische Mutterfigur das Heiligste und
Erhabenste in jedem Menschenherzen.
Eltern, zeiget diesen Film Euren Kindern

Mutter

Eine Schicksalstragödie von stärkster Gewalt.
(Dieser gewaltige Tonfilm wurde vollständig neu gedreht und ist nicht zu verwechseln
mit dem vor Jahren erschienenen stummen Film gleichen Titels.)
Beginn der Vorstellungen: Mittwoch (Bußtag) 2.45 4.00 6.10 8.15 Uhr.
Werktag: 4.00 6.10 8.15 Uhr. **Jugendliche zahlen zur 1. Vorstellung kl. Preise.**

Heute letzter Tag: **„Liebe in Uniform“**



Wir reisen nach Halle!

Wer kommt zuerst an?

Zwölf reifen nach Halle

Durch eine unterhaltsame Verkehrsrage soll im Rahmen der Landwerbewoche der „Hallischen Nachrichten“ die enge Verbundenheit des mitteldeutschen Landes mit der Stadt Halle dargestellt werden. Viele Wege führen aus allen Himmelsrichtungen nach der Hüf-Flürme-Stadt. Neben sind einige von ihnen aufgezeichnet: ein Dutzend Wege ist unterwegs nach Halle, zu Fuß, zu Rad und mit allen möglichen Verkehrsmitteln — auf Wegen, die wohl jedem von uns bekannt sind. Die Frage lautet:

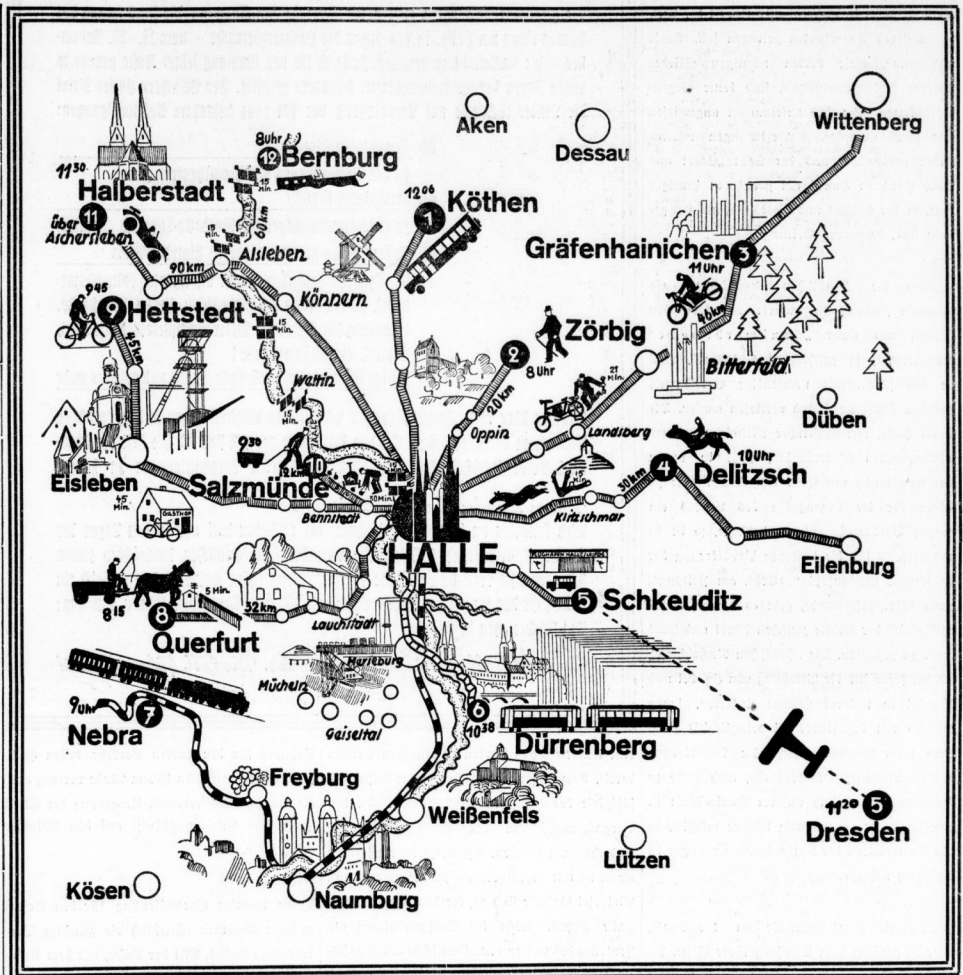
Wer kommt zuerst an?

Zur Beantwortung dieser Frage ist es nötig, die Anfahrtszeit, die zurückgelegte Strecke und die Durchschnittsgeschwindigkeit für die einzelnen Halle-Fahrer in Rechnung zu ziehen. Die Hälfte der Zwölf, die nach Halle reisen, wird unterwegs, wie die Zeichnung erkennen läßt, durch mancherlei Zwischenfälle aufgehalten. Wie lange? Das kann man aus besonderen redaktionellen Artikeln erfahren, in denen während der „Landwerbewoche“ (vom 19.—26. November) in den „Hallischen Nachrichten“ alltäglich über die Erlebnisse dieser Halle-Fahrer Näheres berichtet wird. Die anderen Sechszehn, die glatt und fehlerlos in Halle ankommen, benutzen den Anzeigenteil der HZ, um darin die Zeit ihrer Ankunft jemand mitzuteilen. Man kann also die richtige Lösung dieses Rätsels nur finden, wenn man in den Tagen der HZ-Landwerbewoche sorgfältig sowohl den Textteil als auch den Anzeigenteil der „Hallischen Nachrichten“ studiert. Denn es ist nun einmal so: man erkennt die vielerlei Wege und die lebendigen Begegnungen, die Halle und die mitteldeutsche Heimat verknüpfen, am besten nur dann, wenn man die „Hallischen Nachrichten“, das große Heimatblatt Mitteldeutschlands, liest. Und nun: Glück auf zur Fahrt! Diese lustige Reise nach Halle kostet nichts, sondern bringt sogar Gewinn: denn unter den richtigen Antworten auf die Preisfrage, an der sich jeder beteiligen kann, werden

Wertvolle Preise

ausgelost, die vom Verlag der „Hallischen Nachrichten“ gestiftet sind. Nebenbei: wenn jemand eine Reise tut, dann kann er was erzählen — Wer deshalb neben der Angabe der richtigen Lösung den „Hallischen Nachrichten“ noch von besonderen Erlebnissen oder Beobachtungen auf irgendeiner seiner wirklichen Halle-Fahrten etwas, das sich zur Veröffentlichung eignet, berichten kann, wer einiges Interessante darüber verraten kann, warum gerade er so gern nach Halle fährt, dem ist schon jetzt ein Preis sicher. Jedermann ist herzlich eingeladen zu der gewinnbringenden Fahrt nach Halle!

Wanderer aus Nah und Ferne,
 Ob zu Raube, Wasser, Luft,
 Folge deinem guten Sterne:
 Komm nach Halle! — Halle ruft!



Zwölf reifen nach Halle — Wer kommt zuerst an?

● Nr. 1 (ab Adigen 12.06 mit dem Autobus), ● Nr. 6 (ab Dürrenberg 10.38 mit der Heberlandbahn) und ● Nr. 7 (ab Nebra 8.00 mit der Bahn, Umsieger in Naumburg) kommen auf regelmäßigen Verkehrslinien nach Halle. Da kann man — an Land des Mitteldeutschen Fahrplanbüches — die Anfahrtszeit leicht feststellen. Bei ● Nr. 5 (ab Dresden 11.30 mit dem Flugzeug) wird angenommen, daß der Flugweg von Dresden bis zum Flughafen Halle/Leipzig in einer Stunde zurückgelegt wird, was dann noch die Fahrt des Flugzeugtaxi von Seifensitz nach Halle kommt. ● Nr. 11 (ab Halberstadt 11.30 mit dem Auto) fährt eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 40 km in der Stunde. ● Nr. 2 (ab Zörbig 8.00 Fußgänger) nimmt sich am meisten Zeit: er legt die Strecke nach Halle mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 5 km in der Stunde zurück. Die Sechszehn, die während der Landwerbewoche außerdem im Anzeigenteil der HZ bekannt, wann sie in Halle eintreffen. Schwere ist es, die Anfahrtszeit der anderen Sechszehn zu berechnen, da diese unterwegs aufgehalten werden. ● Nr. 3, das Motorrad, fährt die 40 km lange Strecke von Gräfenhainichen ab 11.00 mit einer 45-km-Geschwindigkeit in der Stunde, hat aber eine Panne! ● Nr. 4, der Reiter, legt die 30 km lange Strecke von Zeitzsch (ab 10.00) mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 10 km in der Stunde zurück, wird aber unterwegs vom Pferde gemolten! ● Nr. 8, das Fahrrad, das mit 8 km Durchschnittsgeschwindigkeit die Strecke Querfurt—Halle (82 km) fährt, hat nach seinem Aufbruch 8.15 Uhr an einer Bahnhofsperre langen Aufenthalt. ● Nr. 9, der Radfahrer, fährt mit einer Stundengeschwindigkeit von 20 km um 8.45 Uhr von dem 45 km entfernt liegenden Heitzsch ab, trinkt aber in einem Gasthof in aller Nähe einige Glas Bier. ● Nr. 10 hat besonderes Pech: nach der Abfahrt von Zeitzsch verläßt er mit seinem Handwagen den 12 km langen Weg (durch die Weide) mit einer Stundengeschwindigkeit von 4 km zurückzulegen, aber — o weh! — der Wagen kippt um, aus dem schönen Zeit wird Null. ● Nr. 12, das Motorboot, fährt auf der 60 km langen Saaleferde mit 15-km-Geschwindigkeit, muß aber schon um 8 Uhr in Bernburg aufbrechen, da fünf Schleusen zu überwinden sind. Wann kommen nun diese sechs „Halle-Fahrer mit Verzögerung“ an? Wie lange sie unterwegs aufgehalten werden, darüber kann man während der Landwerbewoche Näheres in sechs kleinen Fahrberichten erfahren, die im redaktionellen Teil der HZ in den Ausgaben vom Montag, dem 21., bis Sonntag, dem 26. November, veröffentlicht werden. Wer also unter Befragung mit den Heftlieferanten innerhalb des meiten Verbreitungsgebietes der HZ sorgfältig liest, wer außerdem den Anzeigenteil und den Textteil der Hallischen Nachrichten genau beachtet, dem wird die Lösung unserer Verkehrsrage nicht schwer fallen, und er wird Gewinn davon haben.

Wertvolle Preise

find vom Verlag der Hallischen Nachrichten ausgelost, die unter den richtigen Lösungen verteilt und den eifrigen Lesern eine unerschöpfliche Preisliste bringen werden. Jeder kann sich an dieser Preisfrage beteiligen. Die Lösungen sind bis Donnerstag, den 1. Dezember, an den Verlag der Hallischen Nachrichten unter Benutzung des vorgedruckten Lösungsscheines einzuliefern.

Auf zur gewinnbringenden Halle-Fahrt!

(Hier bitte ausfüllen!)

Lösungsschein zum Verkehrs-Preisaus schreiben der Hallischen Nachrichten „Wir reisen nach Halle“. In Halle kommen an:

Nr. 1. Autobus um Uhr	Nr. 5. Flugzeug um Uhr	Nr. 9. Radfahrer um Uhr
Nr. 2. Fußgänger um Uhr	Nr. 6. Heberlandbahn um Uhr	Nr. 10. Handwagen um Uhr
Nr. 3. Motorrad um Uhr	Nr. 7. Eisenbahn um Uhr	Nr. 11. Auto um Uhr
Nr. 4. Reiter um Uhr	Nr. 8. Fuhrwerk um Uhr	Nr. 12. Motorboot um Uhr

In Halle kommt also zuerst an: Nr. _____

Name: _____ Wohnort: _____ Straße und Hausnummer: _____

Genaue Werte (Bitte deutlich schreiben!)

LAND-Werbe-Woche

DER HALLISCHEN NACHRICHTEN VOM 19. BIS 26. NOVEMBER 1932

Kommt nach Halle!

Jeder einmal in den Tagen der Landwerbewoche in Halle!

Die Hallischen Nachrichten richten die herzlichste Einladung an die Bevölkerung des Landes rings um Halle, in den Tagen der Landwerbewoche — vom 19.—26. November — die Saalestadt zu besuchen. Halle ist für den Empfang jener Gäste gerade in diesen Tagen der Vorweihnachtszeit besonders gerüstet. Den Besuchern Hallens bietet die Landwerbewoche auf Veranlassung der HN ganz besondere Vergünstigungen:

- Ermäßigten Eintritt zu den Aufführungen des Stadttheaters Halle
- Ermäßigten Eintritt zu den Veranstaltungen des Waldhalla-Theaters (Steintur)
- Bessere Plätze gegen geringeren Eintrittspreis in folgenden hallischen Kinos: Ma-Theater (Alte Promenade), GZ-Sichtspiele am Lieberplatz, Große Ulrichstraße, Schauburg (Str. Steinlitz.); Ritter-Sichtspiele (Selbigerstr.), Capitol, Landkinderstraße
- Billige Rundfahrten durch Halle (Saale) und anderes mehr

Näheres über diese Vergünstigungen wird in den nächsten Tagen in den Hallischen Nachrichten bekanntgegeben. Bei den Agenturen der HN sind für die Zeit der Landwerbewoche Gutscheine für die oben angeführten Vergünstigungen zu haben.

Dieses Landwerbe-Gutscheinkauf wird kostenlos an jeden Landbewohner, der es haben will und in den Tagen der Landwerbewoche nach Halle fährt, abgegeben. Die Hallischen Nachrichten freuen sich, wenn sie recht vielen „Halle-Fahrern“ dieses kleine Geschenk, das zugleich ein Anreiz für den Besuch der schönen Saalestadt sein will, überreichen können. **Kauf hier!**

Besucht Halle zur Landwerbewoche. Die HN führen Euch!

Die Brücke zwischen Stadt und Land muß heute mehr denn je verständnisvoll geschlagen werden, wenn in gemeinsamer Arbeit der Aufbau unseres Vaterlandes gelingen soll. Stadt und Land, diese beiden wichtigen Glieder unserer Volksgemeinschaft, sind keine Gegensätzlichkeiten. Sie sind aufeinander angewiesen und durch mannigfache Beziehungen miteinander verbunden, und der Satz: „Stadt und Land Hand in Hand“ hat gerade in heutiger Zeit, in der Heimat und Volk ganz auf sich gestellt sind, besondere Geltung.

Wenn die „Hallischen Nachrichten“ als führende Zeitung in unserer mitteldeutschen Heimat mit einer „Landwerbewoche“ hervortreten, so geschieht das deshalb, weil sie das schicksalhaft notwendige Verständnis zwischen Stadt und Land vertiefen wollen. Die Stadt Halle, wirtschaftlicher Mittelpunkt eines weitgezogenen Hinterlandes, steht in regem Austausch mit ihrer Umgebung. Wie sie selber für die Erzeugnisse des Landes ein großes Verbrauchszentrum darstellt, so ist sie andererseits für die ländliche Bevölkerung der bevorzugte Einkaufsplatz. Jetzt, am Zeitpunkt einer Wirtschaftswende, geht es darum, dieses Widerpiel der Kräfte zwischen Stadt und Land reger zu gestalten. Die „Hallischen Nachrichten“, die seit jeher für die Belebung von Handel und Wandel in unserer Heimat eintreten, laden deshalb mit besonderer Eindringlichkeit während ihrer Landwerbewoche die Bevölkerung des mitteldeutschen Landes ein, nach Halle zu kommen. Ein Besuch unserer Saale-Stadt ist dem Landwirt gegenwärtig leichter möglich, da ihn die Arbeiten der Feldbestellung weniger in Anspruch nehmen.

Halle, die Fünfstädte-Stadt an der Saale, aber ist gerüstet zum Empfang ihrer Gäste. In den hallischen Geschäften liegen auch für die ländliche Bevölkerung in größter Auswahl

eine Unmenge von Waren zu billigsten Preisen bereit, überzeugende Beweise von der Leistungsfähigkeit der hallischen Geschäftswelt. In den Vergnügungsräumen der Stadt wird beste Unterhaltung geboten, Theater, Konzerte, Kinos warten mit wertvollen Programmen auf. Vielerlei Gründe sind es, die den Besucher nach Halle ziehen. Nicht die Vorrangstellung als Zentrum des weiten mitteldeutschen Wirtschaftsgebietes, nicht nur der Ruf als Stadt ewigen wirtschaftlichen und kulturellen Lebens sind die

Ursachen für den starken Verkehr, dessen Halle sich rühmen kann. In hohem Maße vermag auch die landschaftlich reizvolle Umgebung der Stadt Halle ihre Anziehungskraft auf den Besucher auszuüben.

Eine wichtige Voraussetzung für den Besuch unserer Stadt ist schließlich die günstige Verkehrslage Hallens. Mit der Bahn, mit dem Auto, mit allen zu Gebote stehenden Verkehrsmitteln kann man den Verkehrsknotenpunkt

leicht erreichen. Das umstehend abgebildete Preisauschreiben der „Hallischen Nachrichten“ will anlässlich der „Landwerbewoche“ in launiger Weise darinnen, wie leicht und schnell man nach Halle kommen kann. Es liegt in diesem Spiel ein tiefer Ernst. Es kommt darin die wichtige Tatsache zum Ausdruck, wie eine Stadt mit vielfältigen Gäden fest verknüpft ist mit ihrem Hinterland, und wie das von ihr beherrschte Gebiet ein großes Ganzes bildet, in dem ein mannigfaltiges Leben pulsiert.

In dem gleichen Maße, in dem von der Zentrale Halle Kräfte ausströmen in das Land ringsum, beeinflussen auch die „Hallischen Nachrichten“ fördernd und wirksam durchdringend das weite Gebiet um Halle, in dem sie überall verbreitet sind. Sie sind die große Brücke zwischen Stadt und Land. Sie sind das beliebte Heimatblatt, das sich voll und ganz für die Interessen Mitteldeutschlands einsetzt. Sie bieten nicht nur wertvollsten Unterhaltungsstoff und sachliche, von keiner Partei oder Wirtschaftsgruppe beeinflusste Unterrichtung. Ihr unabhorrer Anteil ist auch ein umfassendes Spiegelbild des mitteldeutschen Marktes und ein wichtiger Faktor in den wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Stadt und Land. Sie tragen den Ruf gewerblichen Fleißes und geschäftlicher Leistungsfähigkeit weit hinaus in fast jeden Ort und jedes Haus unserer mitteldeutschen Heimat.

Die „Hallischen Nachrichten“ rufen jetzt zur „Landwerbewoche“ die Landbevölkerung auf: Kommt nach Halle! Überzeugt Euch davon, wie Halle und sein Hinterland eng verbunden sind als Glieder einer Volksgemeinschaft. Halle und der mitteldeutsche Bezirk, das sind zwei untrennbare Begriffe, genau so wie „Hallische Nachrichten“ und mitteldeutsche Heimat. Davon soll die „Landwerbewoche der HN“ Zeugnis ablegen.

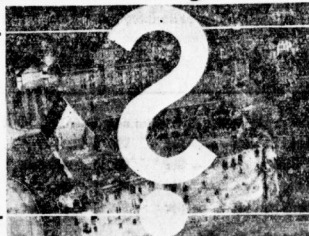
Die Hallischen Nachrichten sind in Stadt und Land gleich stark verbreitet!

Die Hallischen Nachrichten bieten: Weltumspannenden Nachrichtendienst, ausführliche Heimat-Berichterstattung, wertvollen Unterhaltungsstoff, spannende Romane und Artikelreihen, einen führenden Handels- und Sportteil, sowie 17 regelmäßige Beilagen

und zwar:	Hochschulfürstimmungen	Frauenzeitung	Landwirtschaft und Gartenbau	Film und Kunst	Modeberichte
Für Unterhaltung und Wissen	Befundheimpflege	Hallische Kinderzeitung	Bauen und Wohnen	Reisen und Wandern	Berufs- und Standesfragen
Literarische Rundschau	Zus Gesellschaft und Vereinen	Heimatseite	Industrie, Technik, Handwerk	Auto und Kraftfahr	Der junge Mensch

Kennst Du die mitteldeutsche Heimat?

Diese hochinteressante Preisfrage läuft augenblicklich in den ILLUSTRIRTE HALLISCHEN NACHRICHTEN. Insgesamt sind 10 Luftaufnahmen (ähnlich der nebenstehenden) richtig zu benennen. 100 Preise sind dafür ausgesetzt. Auch Sie können sich noch an der Preisfrage beteiligen. In der nächsten Nummer vom 19. Novbr. werden die Auflösungsscheine abgedruckt, die für die Abonnenten werden auf Wunsch die schon erschienenen Preisfragennummern nachgeliefert.



Die schöne Heimat, das Neueste von fern und nah — alles spiegeln die ILLUSTRIRTE HALLISCHEN NACHRICHTEN in wundervollen Kupferstichdruck-Bildreportagen. Jeden Sonnabend ist die JHN neu. Stets ist sie aktuell und original von der ersten bis zur sechszehnten Seite. Des Menschen Liebe und Not schildert packend der Roman „Fürs Lachen, für Ritselnacker sind besondere Ecken reserviert. Doppel wertvoll macht den Bezug der JHN der doppelte kostenlose Abonnenten-Unfallversicherungs-Schutz.

Nicht einmal ganz 5 Pfennig kostet die Einzelnummer der JHN, da im Monat 4-5 Nummern erscheinen. (Im Einzelbezug und bei allen Zeitungshändlern und HN-Austrägern kostet die Nummer 10 Pf.). Bestellen Sie darum noch heute die JHN.

Bestellschein
Unterzeichnete bestelle als Abonnent der HN die wöchentlich einmal erscheinenden illustrierten Hallischen Nachrichten zum Vorzugspreis von monatlich 20 Pf. frei Haus einseitig, der kostenlosen Unfallversicherung in gleicher Höhe wie die HN, so daß der Bezahler der HN und JHN doppelt versichert ist.

Name : _____
Beruf : _____
Wohnort : _____
Straße : _____

LEST DIE ILLUSTRIRTE HALLISCHEN NACHRICHTEN (NUR 20 Pfg. MONATLICH!)